

Situation im Referendariat befriedigend ?

Beitrag von „carla“ vom 17. April 2005 22:07

Zitat

ich meinte eine Spaltenstunde gesehen zu haben und dann Kritikpunkte kamen, da schlackert man mit den Ohren. Auch und besonders von Mitrefis - Das müsste als erstes verboten werden: das gegenseitige durch den Kakao ziehen! Man will ja dem FL zeigen, wie gut man reflektieren kann und sich ins rechte Licht rücken (gleichzeitig den Kollegen etwas in die Kniekehlen treten)

Habe ich bislang (vielleicht auch mangels Gruppenhospitationen) einmal erlebt, aber das war genau einmal zu viel, selten hat mich etwas so aufgereggt 

Wobei ich vorher immer dachte, dass die Ausbildungsbedingungen die Leute zu solchen Schweinereien bringen, aber die sind ja in meinem Seminar (s.o.) nicht dementsprechen, und das würde auch nicht erklären, warum ein Teil der Refis solche Wadenbeißer-Attitüden entwickelt, der Rest aber nicht. Deshalb finde ich die Vorgehensweise eines FL gut: Die ganze Seminargruppe sieht nur Stunden, die sie auch gemeinsam vorbereitet und gehalten hat, d.h. es kommt nie einer alleine an den Pranger - und wenn's was zu meckern gibt, triffts mehrere. Aber zur Zeit habe ich ohnehin den Eindruck, das der Umgangston mit näherrückendem Examen rauher wird.... 

carla